



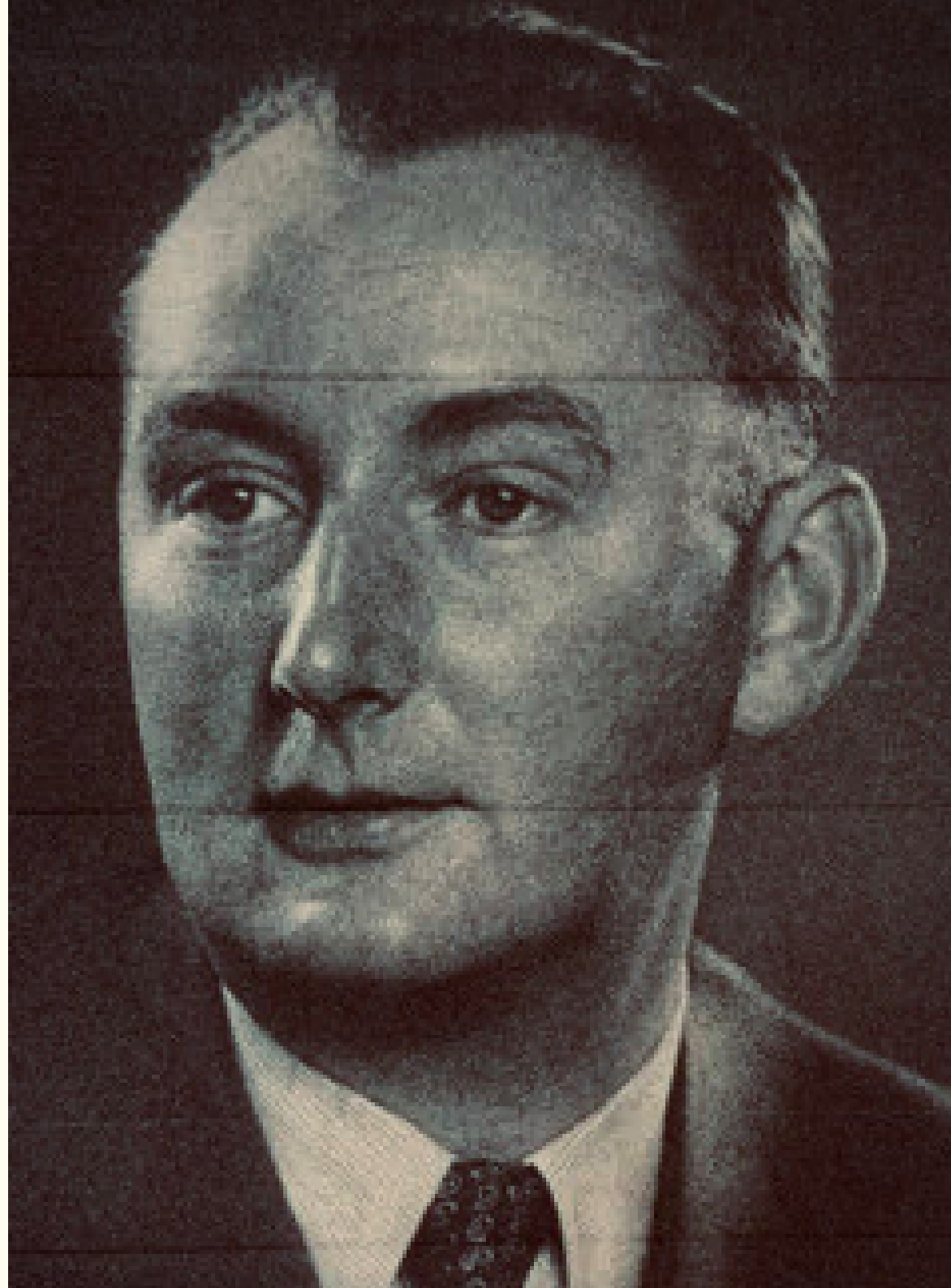
BALTSCHKEIT
SPIELPLÄTZE

LEO-STATZ-PLATZ

KONZEPT FÜR EINEN NEUEN SPIEL UND ERINNERUNGS- PLATZ IN DÜSSELDORF

Leo Statz war ein entschiedener Gegner des Nazi Regimes. Der Legende nach hat er ein Karnevalslied in Anspielung auf den italienischen Diktator Benito Mussolini gedichtet. Der Refrain „Duze, duze, duze mich“ wurde von den Menschen gerne wie das italienische „Duce“ gesungen. Dieses Lied und eine weitere Anzeige wegen „Zersetzungspropaganda“ reichten, um das Mitglied der Zentrumspartei am 1. September 1943 zu verhaften und hinrichten zu lassen.

Noch heute erinnern die Düsseldorfer Karnevalisten an seinen Widerstand und verleihen einmal im Jahr die **Leo-Statz-Plakette** an verdiente Persönlichkeiten.



DAS MAHNMAL :

Die **Stadt Düsseldorf** hat in Unterbilk einen Platz nach Leo-Statz benannt, ein Mahnmal für ihn und Dr. Erich Klausener aufgestellt und einen Spielplatz gebaut.



DER ZUSTAND:

Der **Spielplatz** ist in die Jahre gekommen. Leo Statz und seine Geschichte haben für diesen Ort keine Bedeutung. Das Mahnmal ist ausgelagert.



DER PLAN:

Ich möchte den Spielplatz neu gestalten. Zum einen, um an **Leo Statz** zu erinnern und seinen Mut ehrliche Überzeugungen auch gegen willkürlichen Widerstand zu vertreten. Zum anderen, um eine neue Kunst von Spielplätzen vorzustellen. Spielplätze sind Begegnungs- und **Geschichtenplätze**. Sie beziehen sich auf den Ort, das Viertel, seine Geschichte und die Menschen, die ihn benutzen.

Worte wie Mut, Witz und Frechheit sind die Inspiration für diesen Platz. Nicht nur das Mahnmal wird mit einbezogen, auch gestalterisch setzen wir neue Maßstäbe. Der Platz wird informieren und inspirieren, er wird eine Landmark, kunstvoll, unvergesslich und er wird eine Geschichte erzählen, für Kinder und Erwachsene. Vor allem aber wird er Spaß machen. **Viel Spaß!**



DIE IDEE :

So wie aus „Duze“, „Duce“ wurde, möchte ich aus **Statz** einen **Spatz** machen. Der Spatz steht im Tierreich für Frechheit, Überlebensinstinkt und Familiensinn. Als furchtloser Nahrungsbeschaffer ist er beliebt bei Kindern und Erwachsenen. Diese **Spatzenfrechheit** gegenüber einem mächtigen Gegner, zum Beispiel einer **schwarzen Katze** ist die Allegorie auf Leo Statz und seine Heldenhaftigkeit.

Die Kinder sind auf der Seite des Spatzen und beherrschen, beklettern und erobern die Katze. Die Katze ist ein Löwe. (*Panthera leo*). **Leo Statz** steht also vollständig Pate für einen Spielplatz auf dem tapfere, kleine Tiere einem übermächtigen Gegner trotzen. Spielerisch und mit Humor. Kinder und Familien spielen nach, erfahren vom Namensgeber des Platzes und seiner Geschichte. Wir schaffen Spielfreude, Wissen und Identifikation.



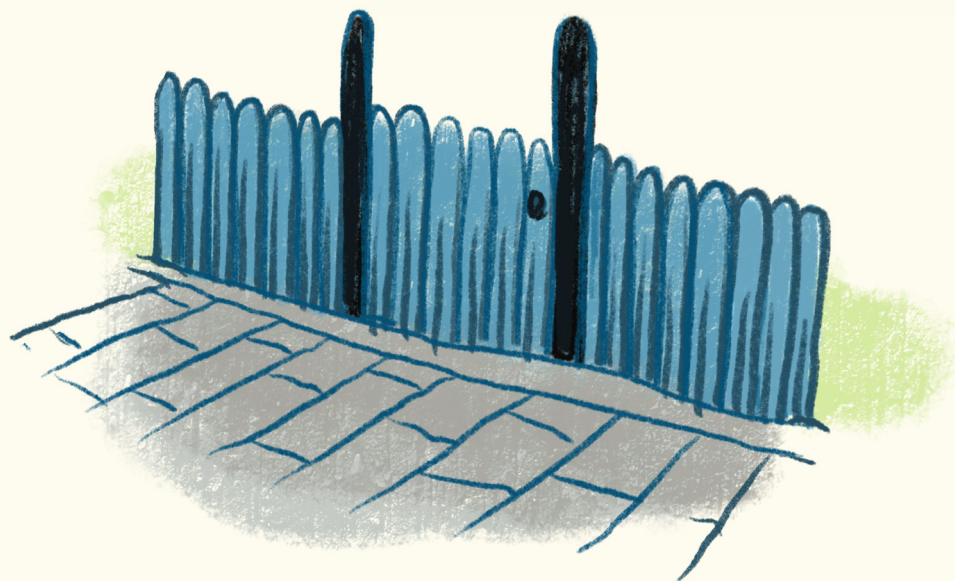
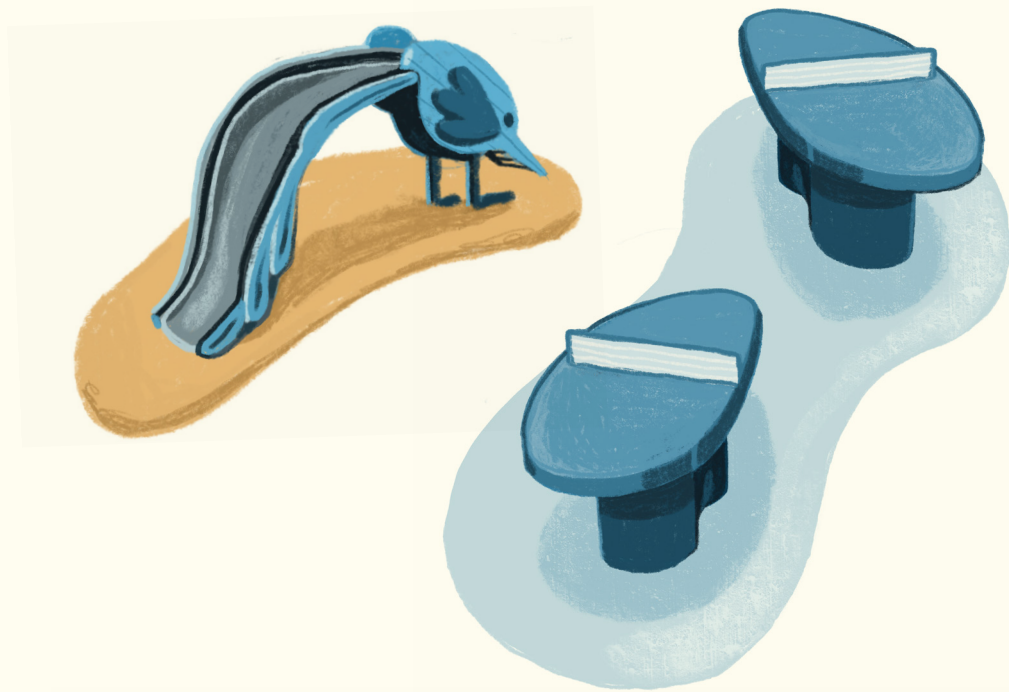
SPIELGERÄTE :

Herzstück ist der große, **schwarze Löwe**. Dieses Tier ist zu begehen, zu beklettern und zu erobern! Man kann sich darin verstecken und ihm stets über die Rutsche entkommen! Der höchste Punkt ist der Spatz auf seinem Kopf, hier können die Kinder durch den Schnabel in den Himmel blicken. Fällt die Sonne am **17. Juli** (*Geburtstag Leo Statz*) durch diese Öffnung, wird das Licht im Inneren durch ein Blech reflektiert und die Augen des Löwen leuchten auf.

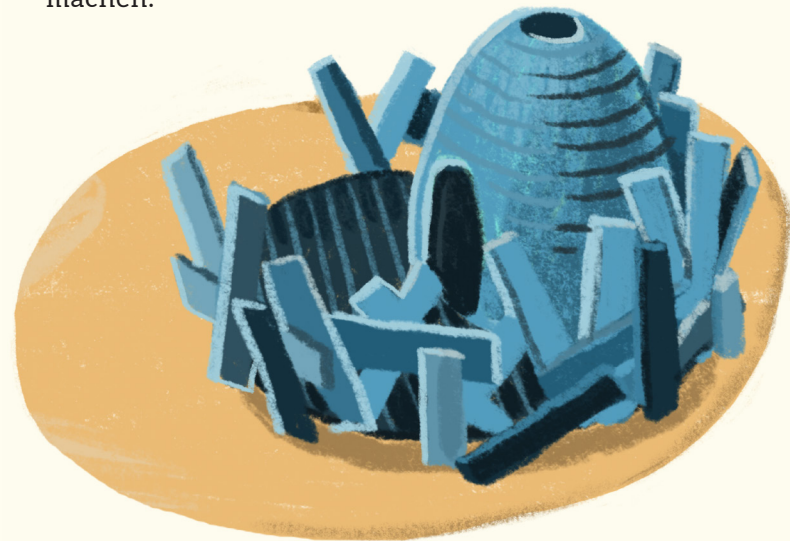
Um den Löwen verteilt sind mehrere aufgeregt **wippende Spatzen**. Auf ihnen können die Kinder reiten, fliegen und den Löwen von allen Seiten bezwitschern.

Dann gibt es noch noch die große, runde **Flugschaukel** für den Spatzenschwarm und die ganz Familie.





Was nicht fehlen darf, ist die „**Rutsch-mir-doch-den-Buckel-runter-Rutsche**“, für kleine Spatzenkinder. Schließlich haben wir noch das **Vogelnest** mit einem großem Ei als Spielhaus, zum Körnerverkauf und mit Hinterausgang für Nestflüchter. Außerdem gibt es eirunde Tischtennisplatten! Sie stehen für irrsinnigen Spielspaß und den Mut Dinge einfach mal anders zu machen.



Der Platz ist von Wiese und Sträuchern umgeben. Es gibt einen **Holzzaun**, der den Spielbereich befriedet, Hunde fernhält und von Vogelfedern inspiriert ist. Die Grundfläche ist bis auf die Sandflächen mit weichen, farbigen Fallschutzböden ausgelegt. Alles zusammen sieht dann ungefähr so aus:



DER LEO
STATZ
SPATZ
SPIEL
PLATZ
IN
DÜSSELDORF
UNTERBILK

DRUMHERUM :

Wird es eine **Homepage** geben. Hier wird die Geschichte erzählt, das Konzept erläutert und Benutzer haben die Möglichkeit Nachrichten zu hinterlassen (*Lost&Found/ Spielplatzkontakte*). Auch eine **AR-Version** für Kindergeburtstage ist möglich. (*Futtersuche mit geheimen Tresor im Löwen.*)

Der **Leo-Statz- Spatz- Spielplatz** erzählt von einem mutigen Helden und lädt neue Helden zum Spielen ein. Er berichtet Anwohnern und Gästen von Düsseldorfer Geschichte. Aufgrund seiner innovativen Gestaltung hat er große Strahlkraft für das Viertel und die Stadt.



ANHANG :

Duze mich!

Leo Statz

Sagt man die Wahrheit sich per Sie
Kann man sie schlecht vertragen
Per Du kann man in Harmonie
Dem Nächsten alles sagen.
Drum wollen wir in diesem Jahr
Mal alle Dünkel streichen
Und was bisher nicht üblich war
Auf Du und Du erreichen

Sei doch einmal nett zu mir Alles,
alles schenk ich Dir
Sei nicht zaghaft, zimperlich,
Duze, duze, duze mich

Mit dem Gerichtsvollzieher sprich Per Du
ganz freundlich bieder
Das hilft, der zahlt sogar für Dich
Und kommt bestimmt nie wieder
Hat im Büro der Sekretär
Kein Geld wie oft im Leben
Sagt er zum Chef
„Du, komm mal her

Du musst mir Vorschuss geben“
Sei doch einmal nett zu mir
Alles, alles schenk ich Dir
Sei nicht zaghaft, zimperlich,
Duze, duze, duze mich

Ein jeder wünscht wohl dann und wann
Bekanntschaft anzubinden
Dabei kommt es wohl sehr drauf an
Den richt'gen Ton zu finden.

Sollt es nun mal trotz aller Müh
Mit Reden nicht gelingen
Verlier den Mut nicht allzu früh
Versuch es mal mit singen

Sei doch einmal nett zu mir
Alles, alles schenk ich Dir
Sei nicht zaghaft, zimperlich,
Duze, duze, duze mich.

Im Namen des Deutschen Volkes

in der Strafsache gegen den Fabrikdirektor Leo Statz aus Birresborn, geb. 17.7.98 in Köln, zur Zeit in gerichtlicher Untersuchungshaft wegen Zersetzung der Wehrkraft und Feindbegünstigung, hat der VGH, 1.Senat, auf Grund der Hauptverhandlung vom 27.9.43, an welcher teilgenommen haben als Richter: Präsident des VGH, Dr Freisler, Vorsitz, Landgerichtsdirektor Stier, NSKK-Obergruppenführer Offerman, Stadtrat Kaiser, Kreisleiter Skoda, als Vertreter des Oberreichsanwalts: Erster Staatsanwalt Heugel, für Recht erkannt:

Leo Statz, ein sehr gut verdienender Direktor einer Fabrik und früherer Offizier, hat in einer Wehrmachtskaserne defaitistische Reden geführt, vor allem schwerversehrten Soldaten gesagt, sie hätten sich ihre Knochen nicht für das deutsche Volk, sondern für Adolf Hitler zusammenschießen lassen und hätten ja einen fröhlichen Optimismus, zu meinen, daß sie als Schwerversehrte schon durchs Leben kommen würden. Damit hat er die Zersetzungspropaganda unserer Feinde betrieben, er ist damit für immer ehrlos geworden. Er wird mit dem Tode bestraft.

2 J 508/43
1 L 94/43

IM NAMEN DES DEUTSCHEN VOLKES

in der Strafsache gegen

den Fabrikdirektor Leo Statz aus Birresborn, geb. 17.7.98 in Köln, zur Zeit in gerichtlicher Untersuchungshaft wegen Zersetzung der Wehrkraft und Feindbegünstigung, hat der VGH, 1. Senat, auf Grund der Hauptverhandlung vom 27.9.43, an welcher teilgenommen haben

als Richter:

Präsident des VGH, Dr Freisler, Vorsitz,
Landgerichtsdirektor Stier,
NSKK-Obergruppenführer Offermann,
Stadtrat Kaiser,
Kreisleiter Skoda,

als Vertreter des Oberreichsanwalts:

Erster Staatsanwalt Heugel,

für Recht erkannt:

Leo S t a t z, ein sehr gut verdienender Direktor einer Fabrik und früherer Offizier, hat in einer Wehrmachtskaserne defaitistische Reden geführt, vor allem schwerversehrten Soldaten gesagt, sie hätten sich ihre Knochen nicht für das deutsche Volk, sondern für Adolf Hitler zusammenschießen lassen und hätten ja einen fröhlichen Optimismus, zu meinen, daß sie als Schwerversehrte schon durchs Leben kommen würden. Damit hat er die Zersetzungspropaganda unserer Feinde betrieben, er ist damit für immer ehrlos geworden. Er wird

mit dem Tode

bestraft.



BALTSCHHEIT
SPIELPLÄTZE
LEO-STATZ-PLATZ